

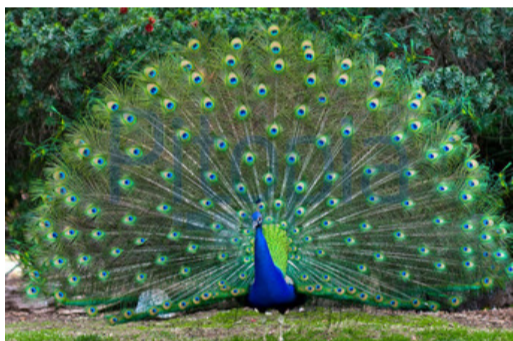


Marstall

September 2017 Teil II



„Luther war ein Blogger“ 28.09. 20.00h



Isabel Bogdan „Der Pfau“ 22.09. 20.00h



Golden Bough, 30.09. 20.00h

Mit freundlicher Unterstützung von:

BRUSS

Hamburger Abendblatt

MARKT

Stiftungen der Sparkasse Holstein
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn



Alle Eintrittskarten ab sofort online über ticketmaster.de und an der Abendkasse

*** Was war Ihnen Ihr Veranstaltungsbesuch wert? Spenden Sie doch einfach diesen Betrag bei Veranstaltungen ohne Eintrittsforderungen, damit wir Sie auch weiterhin mit unserem Programm erfreuen können.**

Vorverkaufsstelle:

Buchhandlung Stojan • Hagener Allee 3a • Ahrensburg

Bitte beachten Sie auch unser Programm im Internet:
www.marstall-ahrensburg.de und auf facebook

Änderungen vorbehalten

Fr. 22.09.

20.00h
Reithalle



**Literatur live präsentiert:
Isabel Bogdan: „Der Pfau“**

12€ VVK zzgl. Gebühr/ AK 15€

„Einer der Pfauen war verrückt geworden.“ Dummerweise geschieht das gerade, als Chefbankerin Liz und ihre vierköpfige Abteilung sich mitsamt einer Psychologin und einer Köchin zum Teambuilding in die ländliche Abgeschiedenheit der schottischen Highlands zurückgezogen haben. Der verrückt gewordene Pfau, das rustikale Ambiente und ein spontaner Wintereinbruch sorgen dafür, dass das Wochenende ganz anders verläuft als geplant. So viel Natur sind die Banker nicht gewohnt. Isabel Bogdan, preisgekrönte Übersetzerin englischer Literatur, erzählt in ihrem ersten Roman pointenreich und überraschend von der pragmatischen Problemlösung durch Lord McIntosh, von der verbindenden Wirkung guten Essens und einer erstaunlichen Verkettung von Ereignissen, die bald keiner der Beteiligten mehr durchschaut.

Sa. 23.09.

20.00h
Reithalle



**Galante Barockmusik von
Georg Philipp Telemann
mit dem Barockorchester Schleswig-Holstein**

18€ VVK zzgl. Gebühr / AK 20€

Einflussreiche Hamburger Fürsprecher holten Telemann 1721 nach Hamburg. Bald fanden regelmäßig Konzerte statt, so dass 1761 der erste Konzertsaal am Valentinskamp entstand. Seine Schüler, denen er im Johanneum kirchliche Musik beibrachte, stürmten - trotz der hohen Eintrittspreise - in die modernen Aufführungen. In den Konzerten kamen neben geistlichen Werken auch Arien zur Aufführung, deren ironische und anzügliche Texte bei älteren Hamburgern Proteste hervorriefen. Einen bunten musikalischen Strauß des auch als Blumenzüchter tätigen Telemann überreichen **Kent Pegler von Thun** (Blockflöte), **Anabel Rösner** (Barockoboe), **Gabriele Steinfeld** (Barockvioline), **Susanne Horn** (Violen da Gamba), **Thomas Rink** (Barockfagott) und **Anke Dennert** (Cembalo). Viel Vergnügen!

Mi. 27.09.

19.00h
Remise



Lebensphilosophie und Ethik mit Urbe Sommermeyer*

Ist Tradition heute noch zeitgemäß ?

Do. 28.09.

20.00h
Reithalle



**„Marstall ungezügelt“ präsentiert:
„Luther war ein Blogger“
Kabarett mit Sebastian Schnoy**

18€/22€ VVK zzgl. Gebühr/ AK 20€/25€

Martin Luther war so modern, dass er sich auch heute problemlos zurechtfinden würde. 500 Jahre vor der Erfindung von Facebook postete er seine Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg. Lange vor der Erfindung von Twitter und SMS hatte er schon verinnerlicht: Jede Nachricht hat maximal 160 Zeichen: „man braucht sieben Lügen, um eine zu bestätigen.“ Für diese Botschaft brauchte er sogar nur 50 Zeichen. Das Motto von Franz Josef Strauß: „Sprich einfach, denke kompliziert“ schien er erfunden zu haben. Aber Luther war der REFORMATOR. Luther war ein Blogger – eine vergnügliche Reise durch das Leben des Reformators und seine Auswirkungen bis heute. „Dieses Kabarettprogramm ist auch für Katholiken ein Heidenspaß.“ Sagt **Sebastian Schnoy** – und der muss es ja wissen! (ursprünglich für den 19. Mai geplant, musste aus technischen Gründen verschoben werden!)

Fr. 29.09.

20.00h
Reithalle



**Bunbury oder wie wichtig es ist,
ernst/Ernst zu sein
Komödie von Oscar Wilde**

10€ VVK zzgl. Gebühr/AK 12€

Was geschieht, wenn sich ein Sprachgenie über die Boulevardkomödie hermacht? Nun, dann kommt ein frivoles Spiel mit Worten heraus, soviel ist klar. Die **Marstall-Theatergruppe** begibt sich mit dieser klassischen Verwechslungskomödie, die das Klischee vom verlorenen Sohn auf die wortreiche Schippe nimmt, auch auf ein Raumexperiment: das Publikum sitzt auf der Bühne, die Handlung spielt im Saal, da, wo normalerweise das Leben ist... wer weiß, was dabei herauskommt! Ganz im Sinne Wildes, der meinte „das Leben ist zu wichtig, um ernst genommen zu werden.“ (deutsche Fassung und Regie: Armin Diedrichsen)

Sa. 30.09.

20.00h
Remise



„A celtic land“ mit Golden Bough

15€ VVK zzgl. Gebühr/AK 17€

Die Wurzeln für das Konzert liegen in den Kulturen der sieben keltischen Nationen: Irland, Schottland, Wales, Cornwall, Isle of Man, Bretagne und Galizien – und eben diese Musik steht im Mittelpunkt der Programme, die das kalifornische Trio „Golden bough“ (**Kathy Sierra**, Geige/Gesang, **Margie Butler**, Harfe/Flöte/Gesang und **Paul Espinoza**, Gitarre/Mandoline/Gesang) nun seit Jahrzehnten so unnachahmlich auf die Bühnen rund um den Globus bringt. Diese modernen Bardens bringen alle Stimmungen unmittelbar in alle Herzen: unbeschwert, leichtfüßig, melancholisch, tief sinnig und vor allem jedes Mal überraschend. Ein Wiedersehen mit alten Freunden, auf die man sich von Jahr zu Jahr freut.



Er ist so gut wie vergessen, der Maler Richard von Hagn, ein deutscher Architektur- und Landschaftsmaler des Realismus und Naturalismus.
* 21. März 1850 in Husum,
† 17. Dezember 1933 in Dresden.

„Husumer Aue“, Datierung: 1900

AUSSTELLUNGEN (Veranstalter: Kulturzentrum Marstall am Schloss e.V.)

Bis 29.10.

Remise



„Holz“, Ausstellung der Fotogruppe Fokus

Öffnungszeiten: während der Geschäftszeiten des Büros (Mo. bis Fr. 8:30 bis 13 Uhr, bei Veranstaltungen in der Remise und nach Vereinbarung zu sehen). www.fotogruppe-fokus-marstall.de

Regelmäßig:

Junges Theater Marstall
Jugendgruppe: Montag, 15.00h
Theater Marstall: Montag, 19.30h-22.00h
Fotogruppe Fokus: 1. und 3. Mittwoch 19.00h
Bigbandproben: Donnerstag, 20.00h bis 22.00h

Kontakt: Angela Deininger
Tel. 04532-2768255, mobil 0170-3686125
Kontakt: Armin Diedrichsen
04102/40002, mobil 0151-28915-737